



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0229/2020

Vorlage: ST/0214/2020		Datum: 26.11.2020	
Dezernat 4			
Verfasser:	66-Tiefbauamt	Az.: 66.20/Wod	
Betreff:			
Antrag FREIE WÄHLER Ratsfraktion: Verlängerung der Grünphase für Fußgänger an der Ampel Löhrrondell - Herz-Jesu-Kirche/Löhr-Center/City Bahnhof/Busbahnhof Löhr-Center			
Gremienweg:			
08.12.2020	Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität	<input type="checkbox"/>	einstimmig
		<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	Kennntnis
		<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	geändert
		<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen
		<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	TOP		öffentlich

Stellungnahme:

Die oben genannte Lichtsignalanlage läuft im Rahmen der tageszeitlich abhängigen Signalprogramme in einer teilverkehrsabhängigen Steuerung mit einer Koordinierung der Signalanlage am Friedrich-Ebert-Ring. Die Fußgänger und die Fahrzeuge in der Ausfahrt vom Parkhaus fordern ihre Frei-gaben (Grün) an und erhalten diese nach einem vorgegebenen Schema. Die Linienbusse und auch die Fahrzeugrichtungen können in einen festgelegten Zeitrahmen die Freigabezeiten verlängern. Besonders die Linienbusse sind im Rahmen der ÖPNV-Beschleunigung auf die Nachbaranlagen Ausfahrt Busbahnhof Löhr-Center und Friedrich-Ebert-Ring abgestimmt.

Abhängig der Einflussnahme anderer Verkehrsarten und der Tageszeit können die Freigabezeiten für die Fußgänger unterschiedlich lang sein. In den maßgeblichen Tagesprogrammen werden meist zwischen 11 und 14 Sekunden Grün geschaltet. Eine nach Regelwerk erforderliche Mindestgrünzeit wird aber nicht unterschritten.

Zusätzlich zu den Signalgebern für sehende Personen, ist die Anlage mit einer Blindensignalisierung ausgestattet. Blinde oder sehbeeinträchtigte Fußgänger können hier akustische und taktile Freigabe-signale anfordern. Die Grünzeit beträgt dann einheitlich 16 Sekunden.

Schaltet die Fußgängerampel auf Rot schließt sich immer die sogenannte Schutzzeit an. Das ist die Zeit die vergeht vom Grünende der Fußgänger bis zum Grünbeginn anderer Verkehrsströme. Diese Zeit hängt von der Furlänge und der Einfahrtsstrecke der Fahrzeuge ab. Die Schutzzeit für die oben beschriebene Furt (Fußgänger zu Fahrzeugen) beträgt 16 Sekunden. Es vergehen somit immer die Grünzeit plus die Schutzzeit bis die Fahrzeuge Grün erhalten.

Die Kreuzung ist durch die unterschiedlichen Verkehre hoch belastet. Neben den Fußgängern erhalten Radfahrer, Busse und der übrige Kfz-Verkehr sowie die Ausfahrt Parkhaus Löhr-Center ihre Frei-gaben. Weiterhin ist die Lichtsignalanlage in die Grüne Welle und die Busbeschleunigung eingebunden. Hinsichtlich der ÖPNV-Beschleunigung erfolgte hierzu letztmalig 2016 eine Optimierung. Eine Erhöhung der Grünzeiten für Fußgänger führt zu Verschlechterungen an anderer Stelle. So würden sich z.B. Grünzeiten für den Kfz-Verkehr bzw. für Busse reduzieren oder die Grüne Welle nicht mehr optimal abgestimmt sein. Längere Wartezeiten oder zusätzliche Brems- und Beschleunigungsvor-gänge können dann zu höheren Schadstoffbelastungen führen.

Die Verwaltung wird daher die bestehende Programmierung beibehalten.

Beschlussempfehlung:

Eine Beschlussfassung erübrigt sich.